

Gesetz über die Beschränkung der Rückgriffshaftung der Soldaten.

Vom 7. April 1937.

Die Reichsregierung hat das folgende Gesetz beschlossen, das hiermit verkündet wird:

Einziger Paragraph

(1) Hat ein Soldat beim Dienst in der Wehrmacht einem Dritten einen Schaden zugefügt, den das Reich dem Dritten nach dem Gesetz vom 22. Mai 1910 (Reichsgesetzbl. S. 798) zu ersetzen hat, so nimmt das Reich wegen seines Schadens den Soldaten nur dann in Anspruch, wenn er vorsätzlich oder grobfahrlässig gehandelt hat.

(2) Leistet der Soldat dem Reich Ersatz und hat das Reich einen Ersatzanspruch gegen einen Dritten, so geht der Ersatzanspruch auf den Soldaten über.

Berlin, den 7. April 1937.

Der Führer und Reichskanzler

Adolf Hitler

Der Reichsminister der Justiz

Dr. Gürtner

Der Reichskriegsminister und Oberbefehlshaber der Wehrmacht

von Blomberg

Der Reichsminister der Finanzen

In Vertretung

Reinhardt

Gesetz zur Änderung des Gerichtskostengesetzes.

Vom 7. April 1937.

Die Reichsregierung hat das folgende Gesetz beschlossen, das hiermit verkündet wird:

Einziger Artikel

Der § 10 Abs. 1 des Gerichtskostengesetzes bleibt in der Fassung des Artikels 2 des Gesetzes zur Ergänzung und Änderung der Vorschriften über Miet- und Pachtstreitigkeiten vom 20. Juli 1933 (Reichsgesetzbl. I S. 521) über den 31. März 1937 hinaus bis auf weiteres in Kraft.

Berlin, den 7. April 1937.

Der Führer und Reichskanzler

Adolf Hitler

Der Reichsminister der Justiz

In Vertretung

Dr. Freisler

Viertes Gesetz zur Sicherung von Gräserkrediten.

Vom 7. April 1937.

Die Reichsregierung hat das folgende Gesetz beschlossen, das hiermit verkündet wird:

Das Gesetz zur Sicherung von Gräserkrediten vom 28. März 1934 (Reichsgesetzbl. I S. 254) gilt auch für die Gräserkredite für die Weidezeit 1937. An die Stelle der im Gesetz in bezug genommenen Vorschriften der §§ 2 und 5 des Gesetzes zur Sicherung der Düngemittel- und Saatgutversorgung vom 20. Dezember 1933 (Reichsgesetzbl. I S. 1095) treten die §§ 2 und 5 des Gesetzes zur Sicherung der Düngemittel- und Saatgutversorgung vom 19. November 1936 (Reichsgesetzbl. I S. 939).

Berlin, den 7. April 1937.

Der Führer und Reichskanzler

Adolf Hitler

**Der Reichsminister
für Ernährung und Landwirtschaft**

In Vertretung

Willikens

Der Reichsminister der Justiz

In Vertretung

Dr. Freisler